

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Heute, den 25ten: die Vestalin, Mad. Grünbaum, Julia.

Literarische Anzeige. So eben ist, als das Letzte der Zollwerke, erschienen:
Vollständiges alphabetisches Verzeichniß aller in der Preuß. Monarchie mit Ein- oder Ausgangsabgaben belegten oder ganz frei bleibenden Gegenstände für die Jahre 1825 bis mit 1827. Mit Hinweisung auf die Abtheilungen und Positionen der Erhebungsrolle und zugleich mit Beifügung der Abgabensätze zum bequemern Gebrauch für Beamte und Steuerpflichtige. Zuerst entworfen von J. E. H. Hesse. 2te Ausgabe. Nach der Königl. Preuß. Erhebungsrolle vom 19ten Nov. 1824, und durch Beifügung der Abgabensätze berichtigt und vermehrt von Ernst Klein. 4. geh. (apart) 8 Gr. Schreibpapier 10 Gr.

Dadurch ist complett geworden:

Königl. Preuß. Zolltarif für die Jahre 1825 bis mit 1827. Bestehend in der Erhebungsrolle vom 19ten Nov. 1824, und einem alphabetischen Verzeichniß aller in obiger Erhebungsrolle enthaltenen Gegenstände, sowohl zum leichten Auffinden als zum leichten Behalten. in 4. geh. 12 Gr. Schreibpapier 16 Gr.

Ernst Kleins literarisches Comptoir am Grimma'schen Thore.

Anzeige. Den Herren Mitgliedern der hiesigen ökonomischen Societät zur Nachricht, daß die hier durchgehende Engl. Dreschmaschine Mittwoch den 26. Januar, Nachmittags 3 Uhr, im Hause des Herrn Finanzrath Campe, in der Hainstraße, zur Ansicht bereit steht.

Das Direktorium der Leipz. ökonom. Societät.

Anerbieten eines Unterrichts in weiblichen Arbeiten.

Einige junge Mädchen von guter Erziehung, die sich von jeher im Kreise einer unverdorbenen weiblichen Jugend wohl befanden, wünschen, da ihre Verhältnisse es gestatten, Töchtern anständiger Familien Unterricht, sowohl in gewöhnlichen, als feinen und künstlichen weiblichen Arbeiten, gegen ein billiges Honorar zu ertheilen, und dürfen sich der Empfehlung geachteter Familien versichert halten. Wo man das Nähere erfährt sagt gefälligst die Expedition dies. Blattes.

E a u d e L a v a n d e d o u b l e,

superfine aux fleurs,

welches sich, seines Wohlgeruchs wegen, ebensowohl für die Toilette, als zum Parfümiren der Zimmer eignet, empfangen
Sellier & Comp.

Gesucht wird zu Ostern auf der budenfren Seite der Reichsstraße ein geräumiges Gewölbe mit Schreibstube, wo möglich mit Logis. Man bittet die Anzeigen im goldenen Horn, parterre, gefälligst abzugeben.

Logis gesucht. Es wird von kinderlosen Leuten, wo möglich eine Parterre-Wohnung, in einer nicht zu entlegenen Gegend der Stadt oder Vorstadt, sogleich, und eine dergleichen zu Ostern, zu miethen gesucht. Man habe die Güte es in Nr. 25, Preußergäßchen, parterre anzuzeigen.

Vermiethung. Ein Familien-Logis, bestehend in 3 Stuben, Kammern nebst Zubehör, ist zu vermieten auf der Windmühlengasse in Nr. 886, und daselbst das Nähere zu erfragen.

Vermiethung. Die 2te Etage in Nr. 517, auf dem Brühl, bestehend in 5 Stuben 2 Alkoven, Kammern, Küche und Keller, ist zu Ostern zu vermieten und daselbst parterre das Nähere zu erfahren.